

Nuntius Alumni GRV“H“



Liebe Ehemalige,

Sie haben nun seit einiger Zeit keine News mehr vom aktiven Geschehen im GRVH erhalten. Das soll sich ab sofort wieder ändern. Quartalsweise wollen wir Sie ab sofort auf diesem Wege, einen digitalen Newsletter mit Verlinkungen zu den Artikeln auf der WG-Homepage, auf dem Laufenden halten.

Die „Corona-Jahre“ waren für die GRV“H“-Ruderer natürlich ziemlich zäh. Es fanden über zwei Jahre keine Regatten statt und auch die wichtige Ausbildung der Anfänger gestaltete sich sehr schwierig. Umso erfreuter sind wir über die aktuelle Entwicklungen in unserem gesamten Team. Die Kooperation mit der Kindergruppe des Clubs und ihren beiden Trainerinnen läuft so gut wie seit Langem nicht mehr. Ambitionierte WG-SchülerInnen machen in der Kinder- und Leistungssportgruppe weiterhin die

In der Führungsspitze der WG-Protpektoren haben sich einige Veränderungen ergeben. Nachdem Roland Rauhut im Jahr 2020 nach vielen Jahren prägender und erfolgreicher Arbeit als Protektor des GRVH's in Pension gegangen ist, hat Nils von Arnim das WG im Jahr 2021 nach einigen Jahren verlassen. Direkt nach den Sommerferien hat Kaja Johannesen diese Lücke jedoch gleich wieder adäquat geschlossen. Sie bringt langjährige und internationale Erfahrung als aktive Ruderin sowie jahrelange Erfahrung als Trainerin mit und hat

dem Rudern am WG bereits ihren Stempel aufgedrückt. Im vergangenen Jahr hat sie fast alle SiebtklässlerInnen im Rudern unterrichtet und so manches Talent für die GRVH-Trainingsgruppe gewinnen können.

Im Jahr 2022 sind wir in der Projektwoche am WG endlich mal wieder auf eine Wanderfahrt gefahren. Die Schleusungen, die Fahrt durch die Speicherstadt und die Übernachtung in Allermöhe warer für die teilnehmenden rund 30 Kinder eine besondere Erfahrung.

Vom Bundesfinale JtFO in Berlin bringen die WG-Mannschaften weiterhin zuverlässig Medaillen mit nach Hamburg. Nach Gold 2018 und Silber 2019 gelang unserem GiG-Doppelvierer der Jungs wieder der Sprung ganz oben aufs Treppchen (2020 und 2021 fand kein Bundesfinale statt). Wir werden alles geben, um in den nächsten Jahren an diese Erfolge anzuknüpfen.

Wenn Sie es einrichten können, schauen Sie doch gerne mal beim Landesentscheid in Hamburg oder beim Bundesfinale in Berlin vorbei und feuern unsere Aktiven an.

Mit rudersportlichen Grüßen,

Februar 2023

nos annuntiamus:

25.02.

Ergometerwettfahrt - Wichernschule (10.00 Uhr)

27.04.

49. Langstreckenregatta, Schulbootshaus am Kugelfang (10.00 Uhr)

23.05.

68. Verbandsregatta des HSRVb, Außenalster (Bootshaus des DHuGRC) (10.00 Uhr)

14.06.

Landesentscheid Jugend trainiert für Olympia und Hamburger Schulrudermeisterschaft, Außenalster (Bootshaus RCFH) (10.00 Uhr)

17.-21.09.

Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia, Berlin-Grünau

05.10.

70. Schul-Jugend-Regatta, Schulbootshaus Kugelfang (10.00 Uhr)

02.12.

42. Alsterlauf, Schulbootshaus Langer Zug, Beginn 10.30 Uhr

Nils von Arnim verlässt das WG



Nach fünf Jahren am WG verlässt der ehemalige WG-Schüler und CLUB-Mitglied Nils von Arnim unsere Schule, um am eine neue Herausforderung anzunehmen und am Studienkolleg Hamburg ausländische Studenten zum Abitur zu begleiten. Nils von Arnim hat zwischenzeitlich sogar neben seiner Vollzeitbeschäftigung am WG beim CLUB die Leistungssportgruppe trainiert. Für den GRVH hat er Anfänger und Fortgeschrittene betreut und einige Mannschaften erfolgreich zum Bundesfinale JtFO in Berlin begleitet.

Kaja Johannesen



Mein Name ist Kaja Johannesen.

Ich bin seit Sommer 2021 am Wilhelm-Gymnasium. Ich bin selber in der 7. Klasse über das Schulrudern zum Leistungssport bekommen und habe als Schülerin dreimal an Jugend trainiert für Olympia-Bundesfinale teilgenommen. Als Sportlerin durfte ich dreimal an Weltmeisterschaften teilnehmen und eine Gold sowie Silbermedaille auf U-23 Weltmeisterschaften errudern. Ich verbinde mit dem Rudern viele schöne Erlebnisse sowie tolle Freundschaften. Diese tollen Erfahrungen möchte ich gerne an unsere SchülerInnen weitergeben.

Wilhelm-Gymnasium
Altsprachlich mit Musikzweig

Erasmus-Projekt „Row for the planet“



Vier Jungs und vier Mädchen vom GRVH nehmen 2023 am von Erasmus und dem deutsch-französischen Jugendwerk (OFA) geförderten Projekt „Row for the Planet“ teil. In dem Projekt soll es um den internationalen Austausch von deutschen, italienischen und französischen Ruderern und um Aktionen zur nachhaltigen Entwicklung der heimischen Ruderreviere gehen.

Im Oktober war bereits eine kleine Delegation vom WG beim Kickoff-Meeting in Marseille. Hier wurden bereits grundlegende Planungen und Absprachen für das Projekt gemacht.

Aktuell beschäftigen sich die SchülerInnen damit, wie es um die nachhaltige Entwicklung der Hamburger Ruderreviere steht und was sie dafür tun können. Sie möchten selbst biologische und chemische Untersuchungen zur Gewässerqualität durchführen, Experten treffen und mit diesen darüber ins Gespräch kommen, was für unsere Ruderreviere gemacht werden kann und muss.

Im Juli geht es dann für rund zwei Wochen nach Südfrankreich. An einem schönen Stausee zwischen Marseille und Nizza treffen sich dann rund 60 junge deutsche, italienische und französische RuderInnen, um sich gegenseitig ihre „green actions“ vorzustellen, aber auch um gemeinsam ins Boot zu steigen oder andere Sportarten.

WG-Vierer rudert bei Jugend trainiert für Olympia in Berlin 2022 zu Gold



Zwei Jahre lang konnte das Jugend trainiert für Olympia-Herbstfinale aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Umso mehr freuten sich unsere Ruderer, sich endlich wieder auf der Olympiastrecke von 1936 in Berlin-Grünau über die 1000-Me-

ter-Distanz mit den Mannschaften anderer Bundesländer messen und den deutschen Meister der Schulen ausfahren zu können.

[> weiterlesen](#)

Zahlreiche Siege bei Langstreckenregatta



Nachdem über zwei Jahre keine Regatten stattfinden durften, freuten sich am 26. April achtzig (!) SchülerInnen vom WG, sich endlich wieder mit RuderInnen anderer Schulen messen zu können. Je nach Altersklasse wurde über die Distanz von 2250 oder 5000 Meter gerudert. Das WG hatte von allen Schulen mit Abstand die meisten Boote am Start und das machte sich auch bezahlt.

[> weiterlesen](#)

Landesentscheid „JtFO“ - Zwei Berlin-Tickets



Bei strahlendem Sonnenschein und relativ anspruchsvollem Gegen- bis Seitenwind fand zwei Tage vor dem Start der Sommerferien in Hamburg der Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ auf der Außenalster statt. Gestartet wurde, wie üblich, kurz vor dem Fähranleger „Alte Rabenstraße“ und die Ziellinie befand sich auf Höhe des Ruder Clubs Favorite Harmonia, welcher sein Vereinsgelände freundlicherweise wieder zur Verfügung stellte.

[> weiterlesen](#)

GRVH unternimmt 2022 endlich wieder eine WaFa



In der Projektwoche wurde bei bestem Wetter drei Tage lang intensiv trainiert und zwei Tage eine tolle Wanderfahrt unternommen.

Die ersten Tage der Projektwoche wurden für die letzten intensiven Trainingseinheiten vor dem Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ genutzt. Danach unternahmen 29 GRV“H“-Ruderinnen und Ruderer unter der Leitung von Frau Johannesen, Herrn Donner und Herrn Heyken in sechs Gig-Vierer eine Mini-Wanderfahrt zum Ruderleistungszentrum in Allermöhe und zurück. Neben dem Rennrudern gehören nämlich auch Wanderfahrten auf Flüssen, Kanälen und Seen zu den Dingen, die das Rudern ausmachen und die für viele jungen RuderInnen häufig zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

[> weiterlesen](#)

Silbermedaille beim Alsterlauf der Ruderer



Am Samstag den 3. Dezember liefen SchulrudererInnen und VereinsruderInnen gemeinsam um die Außenalster, um herauszufinden, wer dies am schnellsten gelint. Ausgerichtet wurde der Alsterlauf der Ruderer von der RG Hansa und dem Fachausschuss Ruder für das WG holte Carl aus der 7c die Silbermedaille.

Klosterstieg 17 | 20149 Hamburg
www.wilhelm-gymnasium.de